

(A)	Seite
Einführung von berufsmäßigen Mäusevertilgern. (Drucksache Nr. 182)	346 C
Graf und Herr v. Schönburg-Glauchau, Erlaucht, Berichterstatter	346 C
Domherr Dr. v. Hübel	348 A
Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Ernst Wilhelm Zöllner in Ober-Ruppersdorf, Entschädigungsansprüche wegen Benutzung eines über sein Grundstück führenden nicht-öffentlichen Weges durch Dritte betreffend. (Drucksache Nr. 183)	348 C
Graf und Herr v. Schönburg-Glauchau, Erlaucht, Berichterstatter	348 C
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	348 D
Geschäftliche Dispositionen	349 B
Berlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung	349 B

Präsident:

Oberstmarschall Dr. Graf Bischoff v. Eckstädt,
Erzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Graf Bischoff v. Eckstädt und v. Seydewitz und die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Grünmann, Dr. Wahle, Elterich, Waldow, Kohlshütter, Dr. Schelcher, Dr. Rumpelt und Dr. Gelbhaar, Geh. Finanzräte Dr. Otto, Dr. Hedrich, Dr. Kreßschmar und Wohlrab, Oberlandforstmeister Winter, Geh. Baurat Krüger, Geh. Bergrat Fischer, Geh. Regierungsrat Graube, Oberbaurat Schmidt und Finanzräte Schied und Friedrich.

Anwesend 42 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Es hat sich für heute wegen dringender Geschäfte Se. Erzellenz Wirkl. Geh. Rat Kammerherr v. Schönberg entschuldigt.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt der Herr Oberbürgermeister Dr. Raebler.

(Nr. 965.) Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 70 bis 72 des Rechenschaftsberichts für 1908/09, Landesanstalten usw. betr.

(Nr. 966.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Franz Oskar Kiedel in Leipzig-Gohlis, sein Anstellungsverfahren beim Königl. Universitätsrentamte in Leipzig betr.

(Nr. 967.) Desgleichen über die Petition der durch ihren Vormund, den Handelsmann Friedrich Wilhelm Meyer in Reuth, vertretenen Witwe Auguste Emilie Schaarschmidt daselbst um Fortgewährung einer Rente.

(Nr. 968.) Desgleichen über die Petition des Marktscheiders a. D. Bergrats R. Hauße in Dresden wegen Anrechnung des von ihm bezogenen Gewinnanteils auf seine pensionsberechtigten Bezüge.

(Nr. 969.) Desgleichen über die Petition des Oberschichtmeisters i. R. August Hermann Eulitz in Niedersiedlitz um anderweite Festsetzung seiner pensionsberechtigten Dienstbezüge.

(Nr. 970.) Desgleichen über die Beschwerde des Invaliden Hermann Bley in Rotschau gegen die angeblich mangelhaften Maßnahmen bei der Aufhebung des Leichnams seiner Ehefrau.

(Nr. 971.) Desgleichen über die Petition des Wirtschaftsbefizers Emil Kunis in Zornsdorf um Gewährung einer Entschädigung aus Staatsmitteln.

(Nr. 972.) Desgleichen über die Petition des Ludwig Schmieder in Berthelsdorf bei Freiberg um Rückzahlung von Beiträgen aus der Knappschaftskasse zu Freiberg.

(Nr. 973.) Desgleichen über die Petition der Stadtgendarmen zu Dresden, die Aufhebung des zwangsweisen Turnens betr.

(Nr. 974.) Desgleichen über die Petition des Eisenbahninvaliden Friedrich August Matthes in Werdau um Gewährung einer laufenden Unterstützung aus Staatsmitteln.

(Nr. 975.) Desgleichen über die Petition des Maurermeisters Curt Hesse in Pirna um Gewährung einer Entschädigung aus Staatsmitteln.

(Nr. 976.) Anzeige der vierten Deputation über die für unzulässig erklärte weitere Petition des Kohlenhändlers Ernst Günther in Dippelsdorf, angebliche Ansprüche an die Eisenbahnverwaltung usw. betr.

Präsident: Die Gegenstände zu den Nummern 965 bis 976 werden gedruckt und verteilt werden und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 977.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Tit. 18 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Erweiterung des Bahnhofes Breitingen-Regis betr.

(Nr. 978.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über das Königl. Dekret Nr. 29 unter A 3, den Bau einer elektrischen Bahn vom Bahnhofs Klingenthal nach Untersachsenberg betr.

(Nr. 979.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Tit. 30 von Kap. 16 des außerordentlichen Staats-